

Menuhin Festival Academy

Die Förderung junger Musikerinnen und Musiker war ein zentrales Anliegen Yehudi Menuhins. Die Weitergabe von Wissen und Erfahrung von einer Generation zur nächsten verstand der Gründer des Menuhin Festival Gstaad als wesentlichen Bestandteil seines künstlerischen und humanistischen Wirkens.

Um dieses Vermächtnis weiterzuführen, gründete das Menuhin Festival Gstaad 2008 die damalige Gstaad Academy, aus der die heutige Menuhin Festival Academy hervorging.

Unter ihrem Dach vereint die Academy sämtliche Meisterkurse für junge professionelle Musikerinnen und Musiker sowie die Orchesterwochen für engagierte Amateur- und Nachwuchsmusizierende. Sie verbindet hochkarätige Ausbildung mit der inspirierenden Atmosphäre eines international renommierten Festivals und schafft Begegnungen zwischen aufstrebenden Talenten und weltweit anerkannten Künstlerpersönlichkeiten.

Die Meisterkurse werden von herausragenden Musikerinnen und Musikern geleitet, die ihre Erfahrung mit grossem persönlichem Engagement weitergeben. Neben intensiver individueller Betreuung profitieren die Teilnehmenden von zahlreichen Auftrittsmöglichkeiten im Rahmen des Festivals.

Auch das Publikum erhält einen einzigartigen Einblick in den künstlerischen Entstehungsprozess. Öffentliche Unterrichtseinheiten und Abschlusskonzerte ermöglichen es, junge Musikerinnen und Musiker während ihrer Entwicklung zu begleiten und ihre Fortschritte unmittelbar mitzuerleben. Für alle öffentlichen Veranstaltungen der Menuhin Festival Academy gilt: Eintritt frei (Kollekte), Reservation erforderlich.

Mit ihrer Academy führt das Menuhin Festival Gstaad jene Idee fort, die Yehudi Menuhin über Jahrzehnte prägte: die Begegnung zwischen etablierten Künstlerinnen und Künstlern und der nächsten Generation. Bereits während seiner Zeit als Festivalleiter lud er neben Weggefährten wie Benjamin Britten, Peter Pears oder Maurice Gendron regelmässig junge Talente nach Gstaad ein, um gemeinsam zu arbeiten, zu musizieren und voneinander zu lernen.

Menuhin Festival String Academy

20.–28. Juli 2026

Hotel Landhaus Saanen | John F. Kennedy School Saanen

Künstlerische Leitung: Daniel Hope

Akademieleitung: Daniel Geiss

Die String Academy bringt besonders begabte Violin-, Viola- und Cellostudierende mit international renommierten Solistinnen und Solisten zusammen. Neben der individuellen technischen und musikalischen Entwicklung steht vor allem das gemeinsame Musizieren im Mittelpunkt.

2026 unterrichten Pinchas Zukerman, Josephine Knight, Amanda Forsyth und Antonio Mosca als Visiting Professors sowie Tanja Sonc und Adrien La Marca als Resident Teachers.

Die Teilnehmenden arbeiten intensiv an Interpretation, Technik und Kammermusik und präsentieren ihre Ergebnisse in mehreren öffentlichen Konzerten während des Festivals.

Menuhin Festival Conducting Academy

29. Juli – 13. August 2026

Festival-Zelt Gstaad | Zwinglikirche Biel

Öffentliche Meisterkurse mit Jaap van Zweden, Alexander Shelley, Johannes Schlaefli und dem Gstaad Festival Orchestra

Seit ihrer Gründung hat sich die Conducting Academy zu einer der renommiertesten Ausbildungsstätten für junge Dirigentinnen und Dirigenten entwickelt. Bewerbungen aus mehr als 50 Ländern unterstreichen ihre internationale Ausstrahlung.

Das Besondere an der Academy ist ihre aussergewöhnliche Dauer und Intensität. Über mehrere Wochen arbeiten die Teilnehmenden täglich mit einem professionellen Orchester zusammen und erhalten Unterricht von international renommierten Dirigenten.

Jaap van Zweden prägt die Academy seit 2017 massgeblich und übernimmt 2026 bereits zum achten Mal ihre künstlerische Leitung. Erstmals verstärkt Alexander Shelley das Professorenteam als Mentor. Gemeinsam mit Johannes Schlaefli begleitet er die Teilnehmenden während des gesamten Meisterkurses.

Als Orchestra in Residence bildet das Gstaad Festival Orchestra das Herzstück der Academy. Die enge Zusammenarbeit ermöglicht den jungen Dirigentinnen und Dirigenten eine praxisnahe Ausbildung mit einem breiten Repertoire von der Klassik bis zur Gegenwart.

Zum Ausbildungsprogramm gehören öffentliche Proben, Videoanalysen, Einzelunterricht sowie Academy-Konzerte, in denen die Teilnehmenden ihr Können präsentieren. Ausgewählte Dirigentinnen und Dirigenten erhalten zudem die Möglichkeit, das Gstaad Festival Orchestra im offiziellen Festivalprogramm zu dirigieren.

2026 wird zum elften Mal der Menuhin Conducting Prize vergeben. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden zu Gastdirigaten bei renommierten Schweizer Berufsorchestern eingeladen.

Menuhin Festival Piano Academy

1.–4. August 2026

Kirchgemeindehaus Gstaad

Öffentlicher Meisterkurs mit Sir András Schiff

Sir András Schiff leitet 2026 bereits zum neunten Mal die Piano Academy des Festivals und zählt damit zu ihren prägenden Persönlichkeiten.

Sein Unterricht verbindet höchste pianistische Ansprüche mit einer aussergewöhnlichen didaktischen Klarheit und begeistert seit Jahren nicht nur die Teilnehmenden, sondern ebenso das Publikum.

Menuhin Festival Vocal Academy

22.–26. August 2026

Kirchgemeindehaus Gstaad

Öffentlicher Meisterkurs mit Thomas Hampson

Unter der Leitung des international gefeierten Baritons Thomas Hampson erhalten acht junge Sängerinnen und Sänger eine intensive künstlerische Betreuung.

Der Unterricht ist grösstenteils öffentlich und wird von einer Korrepetitorin begleitet. Zwei Abschlusskonzerte geben Einblick in die Arbeit der Academy.

Menuhin Festival Amateur Orchestra

27. Juli – 2. August 2026

Die Orchesterwoche richtet sich an ambitionierte Amateurmusikerinnen und Amateurmusiker aus der ganzen Schweiz.

Seit ihrer Gründung im Jahr 2010 hat sich das Amateur Orchestra als fester Bestandteil des Festivals etabliert. 2026 steht das Ensemble unter der Leitung von Holly Hyun Choe, die selbst Absolventin der Conducting Academy ist. Den Abschluss bildet ein öffentliches Konzert am 2. August.

Menuhin Festival Youth Orchestra

3.–9. August 2026

Unter der Leitung von Daniel Geiss bringt das Youth Orchestra engagierte junge Musikerinnen und Musiker aus der ganzen Schweiz zusammen.

Neben intensiven Orchesterproben stehen Begegnungen mit den Künstlerinnen und Künstlern des Festivals, ein Besuch der Conducting Academy sowie gemeinsame Konzerterlebnisse auf dem Programm.

Seit seiner Gründung im Jahr 2010 hat sich das Ensemble zu einem voll besetzten Sinfonieorchester entwickelt. Das Abschlusskonzert findet am 9. August im Festival-Zelt Gstaad statt.

Medienkontakt für Rückfragen:

Larissa Thut Davidson

Director of Marketing & Communications

Tel +41 33 748 83 38

Direct +41 33 748 83 34

ld@menuhin.ch

Herausgeber:

Menuhin Festival Gstaad, Dorfstrasse 60, Postfach, 3792 Saanen, Switzerland

menuhin.ch